

# Unterwegs mit drei Gedächtnissen

**D**ie warme Abendsonne verlockt uns alle drei zu einem kleinen Spaziergang durch den gelichteten Wald jenseits der Duisburger Stadtgrenze, meine drei Gedächtnisse. Alle drei arbeiten einwandfrei, wenn auch mit zunehmender Spezialisierung. Das erste ist mein eigenes biologisches Gedächtnis, mein zweites das biologische Gedächtnis meiner lieben Frau und mein drittes ein optisches Gedächtnis, ein Smartphone.

Mein biologisches Gedächtnis speichert zunehmend gern schöne Wörter, zum Beispiel Bauinstandhaltungsunterlassung, Hundefreilaufwiese oder Schulkulturkontaktstelle. Das biologische meiner Frau speichert immer zuverlässiger sämtliche Daten und Namen von Verwandten, Bekannten, sogar von Wildfremden. Und mein optisches Gedächtnis speichert verlässlich alle besuchten Orte, sofern sie fotogen genug sind. Nach dem Spaziergang erfreuen wir uns zuhause noch einmal an einem Foto aus dem soeben entdeckten lichten Frühlingswald. Das Smartphone verrät sogar dessen stillen Standort: Überangermark – genau der richtige Stoff für meine beiden anderen Gedächtnisse!